

Natur(a) 2000 kostbar

Reizvolle Naturerlebnisse auch nach der Märzenbecherblüte

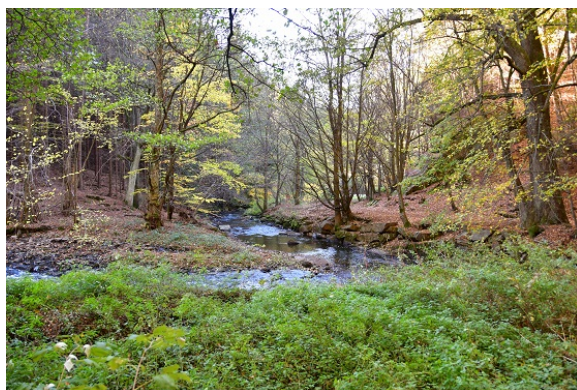


Der Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. lädt zu einer Wanderung durch die wildromantische Naturkulisse im oberen Polenztal ein. Wenn die Märzenbecher auf den feuchten Auenwiesen im Mai verblüht sind, treten andere selten gewordene Tier- und Pflanzenarten in den Focus des Betrachters. Es grünt und blüht an jeder Ecke. Naturnah und mit großer Vielfalt schlängelt sich die Polenz durch das weit geöffnete Tal. Natur begegnet Historie. Dies trifft in dem idyllisch gelegenen Polenztal besonders zu. Neben Auwaldresten, offenen Wiesen und der unverbauten Polenz, geben Felsaufschlüsse und Felsen wie die Rabensteine mit dem hier vorkommenden Stolpener Stockgranit den Blick in die Vergangenheit frei.

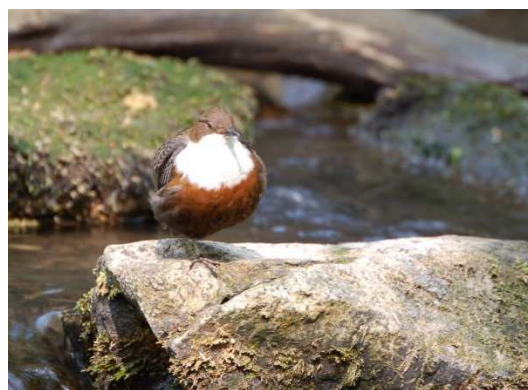
Das Polenztal gehört als so genanntes Fauna-Flora-Habitat-Gebiet zum EU-weiten Schutzgebietssystem „Natura 2000“. Begleiten Sie uns und erfahren Sie mehr über diesen kostbaren Naturort.

- Datum: **Samstag, 23. Mai 2020**
Zeit: **14:00 Uhr - ca. 16:00 Uhr, ca. 4 km**
Treffpunkt: **Bockmühle** (Im Polenztal 3, OT Cunnersdorf, 01848 Hohnstein)
Führung: **Gerhard Steiner** (ehemaliger Revierförster)
Teilnehmerzahl: **max. 20 Personen**

Wir bitten um kurze Anmeldung per Telefon 03504-629660 oder per E-Mail: thume@lpv-osterzgebirge.de. Bitte planen Sie Ihre Verpflegung aus dem Rucksack ein. Parkplätze stehen in beschränkter Zahl an der Bockmühle zur Verfügung. Die Führung ist kostenfrei.



Sanft und mit vielen Mäandern versehen, fließt die Polenz durch das Tal.
Foto: Eberhard Stange



Die Wasseramsel ist eng an das Leben entlang schnellfließender, klarer Gewässer gebunden.
Foto: Eberhard Stange



Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Ministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie, ELER – Verwaltungsbehörde

